



Malawi- News

März 2020

Liebe Malawi News Leser,

„Unser täglich Brot gib uns heute...“

Wer hat wohl diesen Satz im Vaterunser noch nie gebetet? Die meisten von uns sicher schon des Öfteren, obwohl wir ja eigentlich mehr in unseren Kühlschränken haben als wir für einen Tag brauchen. Wir können es uns sicher kaum vorstellen, nur „Brot“ für einen Tag zu haben und nicht zu wissen, ob am nächsten Tag überhaupt etwas auf dem Tisch sein wird. Viele von uns können sich den Luxus leisten, auszuwählen was wir uns gönnen möchten. Ganz anders sieht es da gerade bei dem Großteil der Malawier aus. Für sie hat diese Bitte an den himmlischen Vater um das tägliche Brot eine ganz andere Bedeutung.

Umso mehr sind wir dankbar für Euch, unsere Ubwenzi - Freunde, dass Ihr so großzügig an den Alltagsnöten der Menschen hier Anteil nehmt und genommen habt!

Noch bis zu den Osterferien können fast 4000 Kinder an 5 Schulen täglich eine warme Mahlzeit erhalten. Wir sind dankbar, dass sich die Eltern und Schulkomitees in den meisten Schulen motiviert und gut einbringen. Neben den Kindern konnten wir über 300 Senioren und anderen in der Gesellschaft benachteiligten mit jeweils 40kg Maismehl über die schlimmsten Hungermonate hinweg helfen. An den Verteilungstagen haben wir immer auch die Möglichkeit Gottes Wort weiter zu geben. Es war an den Tagen unglaublich still während dieser Zeit und wir hoffen, dass die Teilnehmer neben der praktischen Hilfe wichtige Gedanken für ihr Leben mitnehmen konnten.

Ganz herzlichen Dank für diese große Hilfe! Wir wünschen uns bei Verteilungen oft, Ihr könntet einmal selber die dankbaren Gesichter sehen...

Regenzeit

Immer wieder werden wir gefragt, wie es dieses Jahr mit der Regenzeit und Ernte aussieht. Wie froh sind wir darauf antworten zu können: „Es sieht gut aus!“ Eine so gute, ausgeglichene Regenzeit hatten wir schon seit einigen Jahren nicht mehr. Auf den Feldern wächst und gedeiht es und die Leute können dieses Jahr auf eine gute Ernte hoffen. Langsam sehen wir auch eine Veränderung in dem, was alles angebaut wird. Ein Teil der Hungerhilfegelder wurde für ein Saatgut Programm verwendet, da es uns ein großes Anliegen ist, durch ein breiteres Nahrungsmittelangebot den wiederkehrenden Hungerzeiten entgegen zu wirken. Zurzeit laufen Planungen und Besprechungstreffen der Häuptlinge und Dorfkomitees zum Thema verantwortungsbewusste Tierhaltung. Viele Nutzpflanzen werden von frei laufenden Ziegen und Kühen beschädigt. Dies soll sich ändern. Wir hoffen auf eine gute Umsetzung der Regeln und Gesetze, die gerade erarbeitet werden.





Wartezeit

Auf eine längere Wartezeit mussten wir uns bei der Projekt Container Anlieferung einstellen. Nachdem der Container es Mitte November, genau nach Zeitplan, gut nach Malawi geschafft hatte, kam es zu unerwarteten Transportproblemen innerhalb des Landes. Dann setzte die Regenzeit ein und es wurde für ein schweres Fahrzeug unmöglich auf den Dorfstrassen zum Projekt durch zu kommen. Der Container lagert nun in einem Containerdepot in der Stadt. Vor kurzem konnten wir uns von der sicheren Unterbringung selbst überzeugen. „Unser Container“ wurde so gut „eingeparkt“ dass ein Herankommen für Unbefugte unmöglich ist. Sobald die Strasse trocken genug wird, soll er nach Chilonga geliefert werden. Im April wird unser Solar Fachmann, Herr Leitl, dann wieder zu Besuch hier sein, um uns beim Anschließen der Lehrerhäuser mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.



Schulzeit

Es ist einfach unglaublich, dass für unsere ältesten Schüler schon bald das Ende ihrer Schulzeit hier in Ubwenzi ansteht! Die Vorbereitungen für die 8. Klasse und damit den Schulabschluss in der Ubwenzi Grund- und Hauptschule laufen auf Hochtouren. Noch steht die Erweiterung unserer Schullizenz aus und wir hoffen, dass in den nächsten 2-3 Monaten die Schulinspektion des Bildungsministeriums stattfinden wird.

Ein echtes Geschenk sind die 4 neuen Lehrer, die wir im Sommer einstellen konnten. Sie sind alle sehr motiviert und engagiert an der Arbeit!

Der letzte Klassenzimmerblock ist ja bereits seit Herbst fertig. Unser Schreiner ist fleißig am erstellen der noch fehlenden Möbel. Das neue Lehrerhaus wurde diese Woche fertig verputzt. Wir hoffen, dass es im April bezugsfertig sein wird. Für dieses Jahr stehen ein weiteres Lehrerhaus, eine kleine Schulbibliothek und eine Offenküche mit Lagerraum auf dem Bauplan.

Teamzeit

Über die vergangenen knappen zwei Jahre haben wir uns gefreut, als kleines Team gemeinsam mit Familie Pfrommer hier in Ubwenzi im Einsatz zu sein. Sie haben sich, neben dem Sprachstudium, in dieser Zeit gemeinsam mit unserem malawischen Mitarbeiterhepaar Frank und Cecilia Shugar stark in der Jugendarbeit engagiert. So konnten im vergangenen Jahr tolle Jugendprogramme stattfinden. Bei zwei mehrtägigen Jugendkonferenzen haben jeweils über 90 Jugendliche teilgenommen.

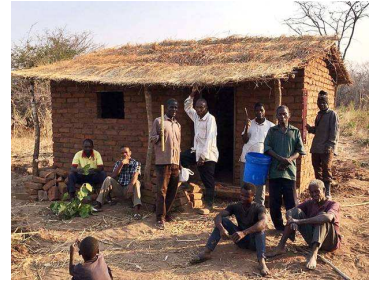
Leider ist Familie Pfrommer nun nach Zomba umgezogen, um sich dort in einer anderen Aufgabe einzubringen. Sie werden uns im Team hier fehlen und wir wünschen ihnen einen guten Start am neuen Platz.

Unser Ubwenzi Mitarbeiterteam ist in den vergangenen Jahren auf 26 Mitarbeiter angewachsen. Wir sind sehr dankbar für unsere malawischen Kollegen, die sich in den verschiedenen Projektbereichen einbringen!

Eine ganz große Ermutigung ist es für uns, dass die kanadischen Missionare Lorilee und Scott McLean planen, dieses Jahr einige Monate bei uns in Ubwenzi zu verbringen. Sie sind in der Vorbereitung für einen Einsatz in Mosambik und werden einen Teil ihrer Sprach- und Kulturorientierung hier in Chilonga machen. McLeans sind, wie wir, Ende der 90er Jahre zum ersten Mal nach Malawi gekommen und wir hatten in den ersten Jahren ähnliche Erfahrungen und Herausforderungen, wodurch eine besondere Freundschaft und Verbundenheit entstanden ist, die all die Jahre überdauert hat. Wir freuen uns schon sehr auf die gemeinsame Zeit!

Intensive Zeit

Immer wieder plant und führt die Gruppe der Kirchengemeinde Leiter Hilfseinsätze im Dorfgebiet durch. Ende des Jahres stand der Bau eines Hauses für eine allein stehende Seniorin auf dem Plan. Dieser Einsatz war besonders zeit- und arbeitsintensiv. Doch das gemeinsame Ziel, das gemeinsame Arbeiten und die Zeit für Gespräche an den Einsatztagen lässt die Gemeinschaft weiter wachsen und schweißt zusammen.



Für dieses Jahr hat die Gruppe viele extra Programme wie Fasten Tage, tägliche Treffen in der Passionswoche, evangelistische Veranstaltungen im Dorfgebiet und mehrtägige Konferenzen geplant. Uns ist es ein großes Anliegen, dass die Teilnehmer noch mehr motiviert werden, das, was sie selber lernen, auch in ihren Kirchengemeinden weiter zu geben.



Auszeit

Eine besondere Auszeit durften wir im Dezember genießen. Wir konnten die Weihnachtszeit mit unseren Familien und Joy in Deutschland und Österreich verbringen. Es war ein besonderes Geschenk, so viel extra Familienzeit genießen zu können!

Johannes hatte in dieser Zeit wieder Hautbehandlungen, die gut verlaufen sind. Wir sind sehr dankbar für die weitere Gesundheit!

Das ist geplant in kommender Zeit:

- * 03.03. + 06.07. Gebets- und Fasten Tage der Gemeindeleiter
- * 06.-08.03. LM Team Wochenende
- * 17.03.+ im Juni Vorstellungsgespräche mit neuen Lehrern
- * Ende März / Anfang April Container Transport
- * 03.04. Kinderprogramm im Dorf Makunje
- * 04.04. Jugendtag
- * 06.-11.04. tägliche Andachten zur Passionswoche
- * 12.04. Ostermorgen Gottesdienst
- * 18.04.-14.05. Eltern Urschitz zu Besuch in Malawi
- * 25.04. LM Team Treffen
- * 27.04.-05.05. Harald Leitl in Ubwenzi – Solar Installation und Anschluss der Lehrerhäuser

- * Mitte Mai Ubwenzi Board Planungstag
- * 22.-25.05. LM Team Wochenende
- * 28.-31.05. Gemeindeleiter Konferenz
- * 08.06. Evangelistische Veranstaltung im Dorf Changa

Sonstiges: * Jeder zweite Dienstag und Samstag im Monat Treffen der Gemeindeleiter und Frauen,
* Freitag nachmittags 3 Kids Clubs,
* Donnerstag nachmittags Jugendkreis,
* Sonntag nachmittags Fellowship

Baupläne für 2020: 1 Lehrerhaus, Schulbibliothek, Offenküche mit Lagerraum bei der Schule

Mit vielen herzlichen und dankbaren Grüßen aus Malawi

Eure Johannes und Vroni

Unsere Adresse in Malawi: Johannes und Vroni Urschitz P.O. Box 1111 Zomba MALAWI – EAST AFRICA E-Mail: jv.urschitz@gmx.de Phone: + 265 997950198 + 265 997950197 (Momentan haben wir leider noch keinen Empfang bei uns im Haus...)	Rundbriefversand: <u>Österreich:</u> Sieglinde Urschitz Am Auwald 24 5161 Elixhausen FSUrschitz@a1.net <u>Deutschland:</u> Winfried Steinacker Tulpenstr. 7 89129 Langenau Winfried.Steinacker@gmx.net	Finanzielle Unterstützung: <u>Deutschland:</u> Liebenzeller Mission GmbH Sparkasse Pforzheim Calw IBAN: DE27 6665 0085 0003 3002 34 Swift-BIC: PZHSDE 66 <u>Österreich:</u> Liebenzeller Mission Österreich Raiffeisenbank Lamprechtshausen - Bürmoos IBAN: AT82 3503 0000 0004 9999 Swift-BIC: RVSAAT2S030 Vermerk: Arbeit Urschitz Malawi